

Franklin „Bud“ Held



25 Oct 1927 in Los Angeles, USA

[From Wikipedia, the free encyclopedia](#)

ist ein US-amerikanischer Leichtathlet, der in den frühen 1950er Jahren zunächst als Speerwerfer Furore machte.

Bud Held hatte zusammen mit seinem Vater und Bruder darüber nachgedacht, wie man die Flugeigenschaften von Speeren verbessern konnte. Das Ergebnis war der so genannte „Bud Held Special“, ein neuartiger Speer, der bei unverändert gelassenem Schwerpunkt einen erhöhten Holzanteil sowie eine von 37 auf 17 cm verkürzte Stahlspitze aufwies und innen hohl war. Wegen des verdickten Mittelschafts wurde er im Volksmund „fliegende Zigarre“ genannt. Mit diesem Wundergerät übertraf Held als erster Speerwerfer der Erde die 80-m-Marke:

- 80,41 m am 8. August 1953 in Pasadena
- 81,75 m am 21. Mai 1955 in Modesto



Damit war die mehr als 50 Jahre währende finnisch-schwedische Vorherrschaft im Speerwerfen endgültig zuende:

Nachdem bei den XXII. Olympischen Sommerspielen 1952 in Helsinki mit Cyrus Young erstmals ein Amerikaner den Sieg im Speerwerfen geholt hatte, war nun auch der Finne Yrjö Nikkanen seinen 15 Jahre alten Weltrekord los. Der neue Speer trat seinen Siegeszug um die ganze Welt an und brachte seinem Erfinder viel Geld ein. Die bis dahin im Bau des Birkenholzspeers führenden Finnen waren empört und sprachen von sportlichem Betrug. Die

IAAF verbot schließlich die „fliegende Zigarre“ – allerdings erst acht Jahre später. Die zwischenzeitlich von Janusz Sidlo, Alfred Cantello und Carlo Lievore geworfenen Weltrekorde behielten jedoch ihre Gültigkeit.

Bud Held selbst konnte lediglich bei den Panamerikanischen Spielen 1955 in Mexiko-Stadt, wo er mit 69,77 m siegreich war, einen internationalen Erfolg verbuchen. Bei den XXII. Olympischen Sommerspielen 1952 in Helsinki dagegen kam er mit 68,42 m nur auf Platz 9, und die Qualifikation für die XXIII. Olympischen Sommerspielen 1956 in Melbourne verpasste er um einen Inch.

Der für die Stanford University startende Theologiestudent gewann neun nationale Titel:

Jahr	1948	1949	1950	1951	1953	1954	1955	1958
Weite (m)	63,91 (NCAA)	68,48 (NCAA)	66,06 (NCAA)	73,47 (AAU)	73,94 (AAU)	76,11 (AAU)	79,32 (AAU)	76,82 (AAU)
		70,77 (AAU)						


Im Jahr 1956 erzielte er mit 82,30 m seine persönliche Bestleistung, die ihn auf Platz 4 der Weltjahresbestenliste brachte. Nach Beendigung seiner sportlichen Laufbahn war Bud Held als Sportartikel-Händler erfolgreich.

* * *

Franklin „Bud“ Held



- von Bernd Rehpenning -

Auch als Senior nahm Franklin „Bud“ Held an Wettkämpfen teil. Im Jahr 1970 warf er mit **69,88** Meter amerikanischen Rekord in der M40.

69,88 FRANKLIN "BUD HELD"  USA 25 OCT 1927 SAN DIEGO 03 JUL 1970

Darauf folgten in 3 ganz unterschiedlichen Disziplinen neue Weltbestleistungen.

SPEER: In Long Beach erzielte er am 15. May 1993, M65, mit dem 600g-Speer eine Weite von 55,02 Meter, die nie als offizieller Weltrekord anerkannt wurde. Aber immerhin war sie eine Weltbestleistung, die bis zur Einführung des neuen 600g-Speeres Bestand hatte - erst im Jahr 2006 verbesserte Gary Stenlund/USA diese Weite mit dem inzwischen neuen 600g-Speer auf 57,67 m.

55,02 FRANKLIN "BUD HELD"  USA 25 OCT 1927 LONG BEACH 15 MAY 1993
 57,67 GARY STENLUND  USA 07 AUG 1940 EDMONDS 08 JUN 2006

HOCHSPRUNG: Mit 68 Jahren wechselte Bud zum Hochsprung, wobei er in dieser Disziplin am 8. November 1997 in Phoenix, inzwischen M70, mit 1,52 m **Weltrekord** sprang. Erst 10 Jahre später, im Jahr 2007, wurde diese Höhe vom Schweden Carl-Erik Särndahl verbessert.

Während dieser Zeit hatte er sich bereits seiner „neuen Liebe“, dem Stabhochsprung, zugewandt.

STABHOCHSPRUNG: Am 3. August 2003 überquerte er in Mission Viejo mit dem Stab 3,05 m und stellte damit den von seinem Landsmann William Bell gehaltenen Weltrekord in der Altersklasse M75 ein. Inzwischen wurden beide Leistungen annulliert, so dass seine Leistung von 3,00 Meter aus dem Jahre 2006 als offizieller Weltrekord der M75 besteht – zu diesem Zeitpunkt war Bud bereits 78 Jahre alt.

In der M80 übersprang er 2,75 m – auch diese Weltrekord-Leistung hat bis heute Bestand.

Bereits im Jahr 1987 wurde **Franklin Bud Held** als Mitglied der Stanford Athletic Hall of Fame aufgenommen.

*

Wenn ein Franklin „Bud“ Held einmal bei Weltmeisterschaften der Masters teilnahm, dann wollte er auch gewinnen – jeder zweite Platz war eine Niederlage für ihn.

1987 musste er sich bei der WM in Melbourne mit der sehr guten Weite von 52,80m gegen Delfs Pickarts geschlagen geben, aber 4 Jahre später zeigte er aus welchem Holz ein **Held** geschnitzt ist - aus harter Eiche. 1991 siegte er in Turku in der M60 mit 54,02m vor Delfs und wurde überlegen Weltmeister.



Dieser feine Sportsmann, den ich 2007 bei der WM in Riccione kennen lernte, gewann dort überlegen den Stabhochsprung und wurde Weltmeister, obwohl er kurz vor Vollendung des 79sten Lebensjahres war.

Um das Bild seines Leistungsvermögens in den unterschiedlichsten Disziplinen abzurunden, darf seine Bestleistung im Diskuswerfen von 37,14 m nicht fehlen – sie ist die zweitbeste Leistung, die in der M80 je geworfen worden ist.

Er strebte immer sehr hohe Ziele an, die für ihn bei Einsatz all seiner Kräfte erreichbar waren.

Als ausgezeichnete Trainer und Taktiker zeigte er weitere Fähigkeiten auf – dies war klar zu erkennen bei Nadine O’Connor, als sie ihren fantastischen Weltrekord im Zehnkampf aufstellte.

Lks. Franklin Bud Held und Bernd Rehenning

Franklin „Bud“ Held

[From Wikipedia, the free encyclopedia](#)

Franklin "Bud" Held (born October 25, 1927 in Los Angeles, Cal.) is an American athlete who competed primarily in the javelin.

Bud Held started as a pole vaulter in high school, but switched to the javelin while a student at Stanford University, where he won the NCAA javelin championship in 1948, 1949 and 1950. Held set six American records in the javelin, and in 1953 became the first American to hold the world javelin record with an effort of 263 feet 10 inches (80.42 m); in so doing, Held became the first athlete ever to throw the 800 gram javelin over 80 meters. He set a second world record of 268 feet 2 inches (81.74 m) in 1955, and his career best throw was 270 feet 0 inches (82.3 m) in 1956.

Held was a member of the United States' 1952 Olympic team where he placed ninth after a shoulder injury, and missed making the 1956 Olympic by an inch. He won a gold medal in the 1955 Pan American Games in 1955 with a throw of 69.77 meters (229 ft).

Held continues to compete in masters competitions. In 1970, Held set a United States national masters javelin record of 229 feet 3 inches (69.88 m). As of 2007, Held continues to compete in masters track and field events, where in the U.S., he is ranked #1 in the pole vault and #6 in the discus for men aged 75–79.

After his retirement from standard competition, Held became a successful sporting equipment businessman. He also invented a hollow javelin that was used into the 1960s, but his design was outlawed due to safety concerns. He was inducted into the USA Track & Field Hall of Fame in 1987, and is a member of the Stanford Athletic Hall of Fame.

Track and Field Terry Albritton, Gaylord Bryan, Carol Cady, Otis Chandler, Monal Chokshi, Ernie Cunliffe, Pam Dukes, Gordon Dunn, Hec Dyer, Ben Eastman, Ward Edmonds, Jackie Edwards, Tiny Hartranft, **Bud Held**, Ceci Hopp, Clyde Jeffrey, Payton Jordan (coach), Don Kardong, Bob King, Morris Kirksey, Sam Klopstock, Eric Krenz, Henri Laborde, Hugo "Swede" Leistner, James Lofton, Leo Long, John Lyman, Harry McCalla, Duncan MacDonald, Ray Malott, Bob Mathias, August Meier, Bill Miller, Ted Miller, PattiSue Plumer, Larry Questad, Jim Reynolds, Bill Richardson, Harlow Rothert, Kim Schnurpfeil-Griffin, Bud Spencer, Bob Stoecker, Dink Templeton (coach), Jack Weiershauser, Dave Weill, Alison Wiley Rochon, Pete Zagar

- by Bernd Rehpenning -

With 68 years Bud changed for high jump. He obtained in this discipline on 8 November 1997 in Phoenix with 1,52 m world record - in the meantime he became M70. Only 10 years later, in 2007, it was improved by Sweden Carl Erik Särndahl.

While this time he had already discovered its „new love - the pole vault.

On 3 August 2003 it crossed 3.05 m in Mission Viejo with the staff and equalized the world record of William Bell in the age group of M75.

In the meantime both achievements were cancelled, so that its output of 3.00 meters consists of the year 2006 as official world record in the M75 - at this time Bud was already 78 years old. In the M80 he jumped over 2.75 m - also this achievement meant world record.

I became acquainted with this large sport man (Photo) while the WM in Riccione 2007 - there he won the pole vault and became world champion with the high of 2,70 m. Franklin aimed at always very ambitious goals, which were possible for him with employment all its forces.



As excellent coach and tactician he pointed out further abilities – this was clearly to recognize with Nadine O´Connor, when she set up her fantastic world record in the decathlon.

Franklin “Bud” Held and Bernd Rehenning

WORLD VETERANS CHAMPIONSHIPS

Franklin „Bud“ Held - USA

25 Oct 1926

MEDALS (TOTAL)

Gold	S	B
3	1	-

OUTDOOR

				DISCUS THROW			POLE VAULT			JAVELIN THR.								
Year	Age	City	Country	Gold	S	B	Gold	S	B	Gold	S	B	Gold	S	B	Gold	S	B
1987	M50	Melbourne	AUS															
1991	M60	Turku	FIN															
2007	M75	Riccione	ITA				Place	4	33,24	2,70	-	-						